

Pressemitteilung: Kooperationsgipfel 2014

Der BVDAK e.V. gibt den Kooperationen ein Forum:
Zum sechsten Mal findet der bewährte Gipfel in München statt.

Die Mischung macht's: Referenten, die wirklich etwas zu sagen haben, Themen, die Apotheker und Pharma-Industrie bewegen, und die Gelegenheit, sich intensiv in der Branche auszutauschen: Bereits zum sechsten Mal findet am 12. und 13. Februar 2014 der „Kooperationsgipfel der Apotheken“ des Bundesverbandes Deutscher Apothekenkooperationen e.V. in München statt.

14 Vorträge greifen die wichtigsten Kooperationstrends auf und bieten Ansatzpunkte für die gemeinsame Diskussion. Professor Dr. Lilia Waehlert von der Hochschule Fresenius leitet den zweitägigen Gipfel ein mit dem Thema „Die innere Kraft der Kooperation: Mehr als Win-Win“. Anschließend präsentieren Dr. Stefan Hartmann, Präsident des BVDAK e.V., und Klaus Hölzel, Geschäftsführer des Apotheken Management-Instituts, die Updates im Kooperationsmarkt.

Wie die Erfolgsstory einer reinen Fach-Kooperation geschrieben wird, berichtet Rainer Kliewe, Geschäftsleitung Marketing und Vertrieb der Belsana aus Bamberg. Nach der ersten Kaffeepause setzt Dr. Timm Harder, Geschäftsführer bonsai-research aus Bremen, den Gipfel fort und zeigt, welche Kooperations-Eigenmarken beim Kunden Chancen haben.

Ein Höhepunkt wie jedes Jahr: Prof. Dr. Joachim Zentes von der Universität des Saarlandes berichtet, was man von den Apothekenkooperationen der Nachbarländer lernen kann. Ihm schließt sich Dr. Bernhard Bellinger, RA und Steuerberater, an mit dem Thema „Rentabilitätsreserven der Kooperationsapotheken heben“. Die Vortragsreihe dieses Tages schließt Eberhard Temme, Vorsitzender der 3. Beschlussabteilung des Bundeskartellamts in Bonn, mit der Problemstellung „Preisgestaltung bei Kooperationsflyern“ ab.

Der offizielle Teil des ersten Gipfel-Tages schließt mit der Preisverleihung „Beste Apothekenkooperationen“ durch die Sempora GmbH aus Bad Homburg und geht anschließend in ein festliches Abendbuffet mit ausreichend Gelegenheit zu Diskussionen und Gesprächen über.

Über die Zukunftsaussichten von Kooperationen im Arzneimittelmarkt – Kooperiere oder stirb! – spricht Prof. Dr. Hendrik Schröder, Lehrstuhl für Marketing und Handel an der Universität Duisburg-Essen am zweiten Gipfel-Tag. Den ersten Vortrags-Block beschließen Martin Deß, Die Jäger von Röckersbühl, und Joss Hertle, Industry Head Healthcare bei google, mit zwei interessanten Titeln.

Am Beispiel seiner eigenen Firma beleuchtet Oliver Tamimi, Geschäftsführer der OMNICARE Pharma GmbH, die „Arzt-Apotheker-Kooperation“. Den Abschluss des zweiten Gipfel-Tages übernimmt Prof. Dr. Eckhard Flohr, PF&P Rechtsanwälte, mit dem Thema „Aktuelle wettbewerbs- und kartellrechtliche Fragen“.

Der einzige und wichtigste Kongress der Apotheken-Kooperationen erfüllt damit die Anforderungen an Events dieser Größe: Über 240 Teilnehmer aus Industrie, Handel, Politik und der Apothekenszene haben die Gelegenheit zum intensiven Erfahrungsaustausch. Deshalb wird 2014 erstmals ein Dating-Raum für direkte Kontaktgespräche vom BVD AK zur Verfügung gestellt. Inspiriert von den Referenten zeigt der Kongress die Entwicklung der nächsten Jahre im Kooperationsmarkt auf und gibt Ratschläge zur Vorbereitung auf die sich wandelnden Märkte.

Dr. Stefan Hartmann, BVD AK-Vorsitzender



Gilching, den 6. Januar 2014

Veranstaltungshinweis zum Kooperationsgipfel 2014:

Der Kooperationsgipfel 2014 findet nunmehr bereits zum 6. Mal statt und ist der Branchentreff für alle Partner im Apothekenmarkt. Mit bereits über 210 Teilnehmern verspricht der Kooperationsgipfel 2014 wieder eine erfolgreiche und interessante Veranstaltung zu werden. **Es gibt nur noch 30 Restplätze. Veranstalter wird diesmal sein: MAVI Apotheken Institut AG.**

Preis: € 950,00 netto pro Person. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten unter www.kooperationsgipfel.de

Wichtige Hinweise zur Get-together-Plattform:

Erstmalig bieten wir unseren Kongressteilnehmern die Möglichkeit, auf unserer Get-Together-Plattform mit anderen Kongressteilnehmern vorab in Kontakt zu treten und Gesprächstermine während der beiden Veranstaltungstage zu vereinbaren. Die Plattform ist ein passwortgeschützter Bereich und der Zugang ist ausschließlich Kongressteilnehmern vorbehalten. Sollten Sie sich schon angemeldet haben können Sie sich in diesen Bereich einwählen.

Im Tagungshotel München Marriott haben Sie die Möglichkeit, sich in einem separaten Konferenzraum für Gespräche zu treffen. Die kostenfreien Tischreservierungen hierfür können ausschließlich auf der Get-Together-Plattform vorgenommen werden.

Wenn Sie die Get-Together-Plattform nutzen möchten, vermerken Sie dies bitte bei Ihrer Anmeldung zum Kooperationsgipfel 2014 unter www.kooperationsgipfel.de

Wenn Sie bereits für den Kooperationsgipfel 2014 angemeldet sind und noch ein Passwort für den Zugang benötigen, setzen Sie sich bitte unter sonja.hennemann@vitaplus.de mit uns in Verbindung.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und verbleiben

mit herzlichen Grüßen

Ihre Sonja Hennemann